

aktuell sportunion

Neue Fördersäule
für Sportvereine



Das Magazin der

**SPORT
UNION**



GZ 112038823 M; Postgebühr bar bezahlt
Erscheinungsort, Verlagspostamt 3100 St. Pölten

Young Athletes

Polysportiver Ansatz zur
Leistungsentwicklung



Liebe sportunion**aktuell** Leser

Es freut mich, Euch unser druckfrisches Verbandsmagazin „SPORTUNION aktuell“ überreichen zu dürfen. Voller Tatendrang hat sich der Landesvorstand bereits im Jänner auf Strategieklausur begeben und ist nun dabei die geplanten Vorhaben mit höchstmöglichem Nutzen für die Mitgliedsvereine umzusetzen. An dieser Stelle darf ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern, aber auch bei den hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der Landesgeschäftsstelle allen voran bei Landesgeschäftsführer Markus Skorsch für das konstruktive Miteinander bedanken. Unsere Vorhaben im Detail:

- die durch die Erhöhung der Besonderen Bundessportfördermittel zur Verfügung stehenden Mehrmittel sollen im Sinne der Mitgliedsvereine für nachhaltige, energiekostensparende Maßnahmen sowie außergewöhnliche Belastungen durch die aktuelle Teuerungswelle eingesetzt werden.
- die Anhebung der PRAE (pauschale Reiseaufwandsentschädigung) von aktuell € 60,- pro Tag und € 540,- pro Monat auf € 120,- pro Tag und € 720,- pro Monat bringt auch einen Mehraufwand mit der Meldepflicht mit sich. Diesen Mehraufwand wollen wir für unsere Mitgliedsvereine bestmöglich abfedern.
- neben der Abwicklung des Energiekostenausgleiches bildeten die aktuelle Projektstruktur, das Thema Ehrenamtsentwicklung, die Verbandsstruktur mit dem Schwerpunkt der Bezirksgruppen sowie die zukünftige Entwicklung von Fachsportmaßnahmen weitere Themenschwerpunkte.

Schon jetzt darf ich auf die Termine der jährlichen Bezirksgruppentagungen (siehe Seite 4) hinweisen. In diesen Tagungen wollen wir inhaltliche Schwerpunkte kommunizieren und den persönlichen Kontakt zu den Mitgliedsvereinen pflegen. Ich freue mich schon jetzt auf viele persönliche Treffen.

Raimund Hager
Präsident

SPORTUNION aktuell - Ausgabe 1/2023

■ sportunion.at/noe

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber
SPORTUNION Niederösterreich
Dr. Adolf Schärf-Str. 25, 3100 St. Pölten
Telefon: +43 2742 / 205
E-Mail: office.noe@sportunion.at
ZVR-Zahl: 614482621

Redaktion
Mag. Markus Skorsch
m.skorsch@sportunion.at

Druck
Druckhaus Schiner GmbH, 3500 Krems

Grafik
Kommunikationsagentur
Vision05 GmbH & Co KG, www.vision05.at

Redaktionelle Mitarbeit

Anna Hauer
Lilian Kuster
Barbara Lang
Michael Nowak
Markus Schindele
Pacal Schmolli
Martin Schwingenschuh
Sandra Speigner
Kurt Vierthaler
Viktoria Winter
Ursula Witzani

Vertrieb
Post AG

© 2022 SPORTUNION Niederösterreich



Gut zu wissen!

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden in diesem Magazin Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, zum überwiegenden Teil nur in der im normalen Sprachgebrauch üblichen "männlichen" Form angeführt, also z.B. "Sportler" statt "Sportlerinnen" oder "Sportlerinnen und Sportler". Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Magazins gleichermaßen angesprochen fühlen.



Liebe sportunion Freunde

Nach den erfreulichen Ergebnissen im Jahr 2022 mit der Erhöhung der Bundes-Sportförderung um 50% von 80 auf 120 Mio. Euro und der Anhebung der pauschalen Reiseaufwandsentschädigung (PRAE) von monatlich bis zu € 720,- wird 2023 ein ebenso spannendes wie herausforderndes Jahr werden. So gilt es einerseits, die mit der Anhebung der PRAE verbundenen Meldepflicht an alle Vereine zu kommunizieren und diese bei der korrekten Umsetzung bestmöglich zu begleiten. Andererseits wollen wir unsere langjährige Forderung nach Administrations- und Abrechnungserleichterungen weiter voran treiben. Gerade im Projektbereich sollte ein Abkehren von der derzeitigen belegmäßigen Abrechnung hin zu einem Leistungsaustausch ein möglicher Weg sein. Bei der Förderabrechnung könnten Bagatellgrenzen eine Erleichterung bringen. Wir werden diese langjährige Forderung unserer Mitgliedsvereine weiterhin vehement einfordern. Bis zum Vorliegen praxistauglichen Ergebnisse werden wir unsere Vereine wie bisher bestmöglich begleiten und unterstützen.

Mag. Markus Skorsch
Landesgeschäftsführer

Info

- 04 Förderansuchen**
Einreichfrist 31.03. nicht übersehen
- 06 Neue Fördersäule**
Jetzt nachhaltige, energiesparende Maßnahmen umsetzen
- 08 Sport-Kollektiv-Versicherung**
Anmeldung für 2023 bitte nicht vergessen
- 10 Gemeinsam erreicht**
Energiekostenausgleich für Sportvereine
- 14 SPORTUNION Young Athletes**
Polysportive Talentförderung startet
- 20 Frauen im Sport**
Schwerpunkt in der SPORTUNION Akademie
- 23 Pauschale Reiseaufwandsentschädigung NEU**
Über 1.100 Teilnehmer:innen beim Webinar
- 24 bINSPI Kids**
Bewegungsinspirationen für Kinder und Jugendliche

Herzlich Willkommen in der SPORTUNION

Wir dürfen folgende Vereine neu in unserer Sportgemeinschaft begrüßen:

UNION Tischtennis Club Brunn
(ZVR 1320734531)

UNION Tennisclub Albrechtsberg
(ZVR 049638269)

UNION Tennisclub Weiten
(ZVR 660136950)

Kletteraffen UNION Kirnberg
(ZVR 1375602297)

UNION Tischtennisverein Langschlag
(ZVR 1088814713)

Tennis Performance Institute UNION Tennisclub Hollabrunn
(ZVR 1540842907)

Schwimm UNION Melk
(ZVR 1517307680)

Sportclub UNION Ybbsitz
(ZVR 1578091065)

Erster Wr. Neustädter Baseball- und Softballverein UNION Diving Ducks
(ZVR 918785416)



Förderansuchen

... bis spätestens 31. März online einreichen!

Mit dem Umstieg auf das neue bundesweit einheitliche Datenbanksystem sind alle Förderansuchen online über die SPORTUNION-Vereinsverwaltung suvw.at einzureichen.

Sämtliche Vereinsförderungen werden nach den transparenten Förderrichtlinien sportunion.at/noe (Menüpunkt Service - Förderung) in einer Vergabesitzung jährlich vergeben.

„So können die jeweiligen Förderansuchen bestmöglich im Sinne der Mitgliedsvereine mit dem jährlichen Budget für Vereinsförderungen bedient werden“, spricht sich Landesfinanzreferentin Mag. Christina Petz für das Vergabeprozedere aus. Entscheidend für die zukünftige Fördervergabe im Sinne der Richtlinien des Bundessportfördergesetzes ist, dass die Förderansuchen für das gesamte Kalenderjahr bis spätestens 31. März eingereicht werden und die zugesagten Förderungen auch mit Belegen des laufenden Jahres entsprechend den Abrechnungsrichtlinien gemäß §28 Bundessportförderungsgesetz 2017 (BSFG 2017) abgerechnet werden. Für eine positive Förderzusage durch den Fachausschuss für Finanzen wird bei der Einhaltung der statutengemäßen Pflichten der Mitgliedsvereine vor allem die Teilnahme an der jährlichen Bezirksgruppentagung sowie die Bekanntgabe der aktuellen Vereinsleitung und der aktuellen Mitgliederzahlen über die neue Vereinsverwaltung ausschlaggebend sein. Achtung: um die Fördervergabe im Bereich Mieten und Trainereinsatz noch fairer zu gestalten, wurden die absoluten Obergrenzen ab 2021 an die Anzahl der aktiven Mitglieder bzw. der im Fachverband aktiven Mitglieder gekoppelt! Bei individuellen Anfragen helfen die Mitarbeiter/-innen der Landesgeschäftsstelle unter office.noe@sportunion.at bzw. 02742/205 gerne weiter.

Bezirksgruppentagungen 2023

Mitte April starten die jährlichen Bezirksgruppentagungen. Die Bezirksgruppentagungen werden von 62,4% der Mitgliedsvereine direkt nach der Verbandswebsite und noch vor dem Verbandsmagazin und dem Newsletter als zweitwichtigster Kommunikationskanal der SPORTUNION Niederösterreich gesehen. Sie sollen aber nicht nur der Informationsweitergabe sondern auch dem persönlichen Kontakt und dem Meinungsaustausch der Mitgliedsvereine untereinander dienen. Die genauen Tagungsorte sowie Zeitplan und Tagesordnung werden den Mitgliedsvereinen per schriftlicher Einladung spätestens 4 Wochen vor dem Termin bekannt gegeben. Im Anschluss an jede Sitzung sind die Vereinsvertreter auf einen Imbiss eingeladen.

Wir möchten an dieser Stelle darauf aufmerksam machen, dass die Teilnahme an der jährlichen Bezirksgruppentagung eine statutarische Pflicht der Mitgliedsvereine darstellt und entsprechend dem Beschluss der Landesleitung auch die Voraussetzung für sämtliche Fördervergaben ist.

Bezirksgruppentagungen Termine

Wann?	Wo?
18. April	Wr. Neustadt - Neunkirchen
24. April	St. Pölten
25. April	Baden - Bruck an der Leitha
09. Mai	Horn-Hollabrunn
16. Mai	Melk - Scheibbs
23. Mai	Mistelbach
06. Juni	Lilienfeld
13. Juni	Mödling - Schwechat
21. Juni	Krems
12. September	Tulln - Klosterneuburg
19. September	Zwettl
26. September	Gänserndorf - Korneuburg
03. Oktober	Amstetten - Waihofen a.d. Ybbs
10. Oktober	Gmünd - Waidhofen a.d. Thaya

Strategieklausur des Landesvorstandes

Intensiver Meinungsaustausch auch mit hauptamtlichen Mitarbeiter:innen

Von 27.-28. Jänner begab sich der Landesvorstand der SPORTUNION Niederösterreich auf Strategieklausur, um den Fahrplan des Landesverbandes bis zum Landestag 2025 festzulegen. Ein Novum der Klausur war die Einbindung hauptamtlicher Mitarbeiter:innen.

„Wir wollten einerseits den Austausch und das Miteinander von Haupt- und Ehrenamt forcieren und andererseits in die strategische Ausrichtung des Landesverbandes auch die Meinungen der Verantwortungsträger in der Landesgeschäftsstelle einfließen lassen“, begründet Präsident Hager den Schritt. Inhaltlich bildeten die aktuelle Projektstruktur, das Thema Ehrenamtsentwicklung, die Verbandsstruktur mit dem Schwerpunkt der Bezirksgruppen sowie die zukünftige Entwicklung von Fachsportmaßnahmen die Themenschwerpunkte.



100

EXKLUSIVE ERLEBNISSE GEWINNEN?



**Raiffeisen
Niederösterreich**


ALLES ZU DEN
ERLEBNISSEN
ERFAHREN
UND GLEICH
TEILNEHMEN:



raiffeisenbank.at/
extraexklusiv

100 EXKLUSIVE ERLEBNISSE
GEWINNEN MIT DEM KONTO
MIT DEM EXTRA:

MEIN BONUS KONTO

WIR MACHT'S MÖGLICH.



Ein Konto
Macht's
Möglich!

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.



Jetzt einreichen: Neue Förderung für nachhaltige, energiekostensparende Maßnahmen im Sportverein

Mit 1. Jänner wurden die Besonderen Bundessportfördermittel um 50% angehoben und damit stehen auch der SPORTUNION Niederösterreich entsprechende Mehrmittel zur Verfügung. Diese will der Landesvorstand im Sinne seiner Mitgliedsvereine einsetzen und damit nachhaltige und energiekostensparende Maßnahmen unterstützen sowie außerordentliche Belastungen durch die aktuelle Teuerung abfedern. Rund € 300.000,- sollen dafür im Jahr 2023 Verwendung finden und über ein separates Förderansuchen (verfügbar nach der allgemeinen Fördervergabe ab ca. Anfang Mai) beantragt werden können.

€ 300.000,- zusätzlich an Vereinsförderungen

"Wir wollen mit der Förderung all jene Vereine ansprechen, die sich bereits mit der Investition in derartige Maßnahmen beschäftigen, aber bislang vor den hohen Investitionskosten zurückgeschreckt sind", begründet Landesfinanzreferentin Mag. Christina Petz die Initiative.

Die Förderung soll 30% der Gesamtkosten (gedeckt mit € 7.500,- pro Verein) abdecken und derartige Investitionen auch für Vereine leistbar machen. Um eine entsprechende Planungssicherheit zu haben, werden die Ansuchen direkt nach dem Eintreffen bearbeitet und die Förderzusage erfolgt zeitnah nach dem

First-come-first-serve-Prinzip. Wenn die Fördersumme von € 300.000,- aufgebraucht ist, kann erst 2024 wieder angesucht werden.

Unbürokratische und rasche Förderzusage

"So haben Vereine schnellstmöglich eine Förderzusage und können die entsprechenden Gewerke beauftragen", freut sich Petz, eine unbürokratische und schnelle Art der Förderabwicklung gefunden zu haben. Die genauen Richtlinien für den neuen Fördercall finden sich online unter <https://sportunion.at/noe/vereinsfoerderung/>. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter:innen der Landesgeschäftsstelle zur Verfügung.

Sportevent-Betreuer:innen gesucht!

Unser Veranstaltungsjahr startet mit den ersten Sonnenstrahlen in die neue Saison und wir suchen wieder motivierte und engagierte Sportevent-Betreuer:innen.

Du bist sportlich, kommunikativ und offen für neue Herausforderungen? Du liebst eigenständiges Arbeiten, entdeckst gerne unbekannte Orte und arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen? Dann bewirb dich doch gleich jetzt bei uns als Sportevent-Mitarbeiter:in.



Zu deinen Aufgaben als Sportevent-Mitarbeiter:in zählen der An- und Abtransport des jeweiligen Großgeräts zu Sportveranstaltungen in ganz NÖ, der Aufbau sowie die Betreuung und Koordination ebendieses. Unsere Großgeräte-Flotte besteht aus Challenge Disc, Bouncer, Bubbles und Playground und ist bei Sportveranstaltungen im ganzen Land im Einsatz. Voraussetzung für diese Arbeit ist ein Führerschein der Klasse B, da du für den Hin- und Rücktransport selbst verantwortlich bist und dafür ein Auto zur Verfügung gestellt bekommst.

Gute Stimmung unter gleichgesinnten Sportbegeisterten und lustige Momente sind garantiert. Lust bekommen?

Bewirb dich jetzt und bessere dein Urlaubsbudget bei Sportveranstaltungen in ganz Niederösterreich auf! Dein Zukunfts-Du wird es dir danken!

Wir bieten:

- flexible Arbeitseinteilung
- Hauptsaison April bis September (vorr. Wochenende & Ferien)
- faire Entlohnung
- gut mit Schule/Studium vereinbar

Deine Aufgaben:

- Eigenständige Betreuung von unseren Großgeräten
- Mitarbeit bei diversen Sportevents

Dein Profil:

- offenes, sportliches Auftreten
- verantwortungsbewusst und verlässlich
- Führerschein der Klasse B



Dein Ansprechpartner

👤 Dominik Sandler, MSc.
0664/60 61 31 06
dominik.sandler@sportunion.at

Jugend gesund bewegen - Talente wollen entdeckt werden!

Im Alter von 10 bis 14 Jahren ist die Drop-out-Rate in Sportvereinen besonders hoch. Um dieser Entwicklung entgegenzusteuern, bieten die drei NÖ Sportdachverbände mit Unterstützung des Landes Niederösterreich nun im Schuljahr 2022/23 bereits zum sechsten Mal das Projekt „Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein“ an.

Letzte Chance für das laufende Schuljahr 2022/23

Im Projekt „Jugend gesund bewegen“ sind noch Anmeldungen möglich. Auch Dein Verein kann die Chance noch nutzen, talentierte Schüler:innen direkt aus der Schule in euren Verein zu holen.

Wie es funktioniert?

SPORTUNION Vereine können sich und ihr Sportangebot in Schulen der Sekundarstufe I (Mittelschulen, AHS-Unterstu-

fen) vorstellen und die Schüler:innen mit Schnuppereinheiten davon begeistern. Ergänzend dazu werden Vereinskurse in der unterrichtsfreien Zeit für Jugendliche dieses Alters unterstützt.

Vereine können im Rahmen des Projekts

- bis zu 960 Euro pro Schule für Schnuppereinheiten im Rahmen des regulären Sportunterrichts
- 300 Euro für weiterführende Vereinskurse beantragen.

Interessierte Vereine der SPORTUNION Niederösterreich können sich für das laufende Projektjahr 2022/23 anmelden. Die detaillierten Informationen sind unter sportunion.at/noe im Menü unter „Projekte“ zu finden oder bei Projektleiter Martin Schwingenschuh unter 02742/205-25 bzw. martin.schwingenschuh@sportunion.at.



Schon über 50.000 aktive Mitglieder versichert

Mit über 50.000 versicherten Mitgliedern aus über 650 Vereinen ist die SPORTUNION NÖ auch bei der Absicherung ihrer Mitgliedsvereine absoluter Spitzenreiter.

„Mit der einzigartigen Sportversicherung, die vom Land NÖ finanziell unterstützt wird, sind nicht nur die Sportler/-innen im Unfallbereich abgesichert. Vor allem die 30.000 ehrenamtlichen Funktionäre/-innen sind wie im Vereinsgesetz (VerG 2002) verankert, im Schadensfall mit einer Haftpflichtsumme von € 3.000.000.- geschützt“, freut sich Landesgeschäftsführer Mag. Markus Skorsch über das einzigartige Paket für seine Mitgliedsvereine, welches die letzten Jahre vom Leistungsumfang her sukzessive verbessert werden konnte.

Wir bitten alle Mitgliedsvereine auf einen entsprechenden Versicherungsschutz vor allem im Haftpflichtbereich zu achten. Die Laufzeit der Sport-Kollektiv-Versicherung der SPORTUNION Niederösterreich ist jeweils auf ein Kalenderjahr begrenzt und muss jährlich mit der Bekanntgabe der aktuellen Mitgliederzahl neu abgeschlossen werden. Alle Informationen zum Versicherungspaket für Sportvereine sowie die Möglichkeit zur elektronischen Anmeldung finden Sie unter sportunion.at/noe im Menüpunkt Service - Versicherung.

SPORT-KOLLEKTIV-VERSICHERUNG

Die Sport-Kollektiv-Versicherung der SPORTUNION NÖ wird vom Sport.Land.NÖ finanziell unterstützt und umfasst auszugsweise folgende Bereiche:

Unfallversicherung:

mit den Versicherungssummen
 € 4.000.- für den Todesfall
 € 30.000.- für Invalidität
 € 1.000.- für Bergungskosten
 € 500.- für Knochenbruch
 € 300.- Rehab-Pauschale
 € 1.500.- gar. Sofortleistung

für Unfälle bei der Sportausübung sowie bei Vereinsveranstaltungen, Versammlungen oder im Auftrag des Vereines verrichtete Besorgungen. Auch für Schützen-, Ski- und Flugsportvereine.

Haftpflichtversicherung:

entspricht den gesetzlichen Vorgaben des Vereinsgesetzes (VerG2002) und übernimmt die Befriedigung berechtigter sowie die Abwehr unberechtigter Schadenersatzansprüche (ausgenommen Vorsatz).

€ 3.000.000.- pauschal für Personen- oder Sachschäden
 € 1.200.- für Schäden unter Vereinsmitgliedern
 € 1.200.- für Schäden an Vereinseigentum
 € 1.500.- für Schäden an beweglichen gemieteten oder gepachteten Sachen
 € 100.000.- für Schäden an unbeweglichen gemieteten oder gepachteten Sachen
 € 100.000.- für reine Vermögensschäden

Rechtsschutzversicherung

Die genauen Versicherungsbedingungen finden Sie unter

sportunion.at/noe

Der Jahresbetrag für das gesamte Versicherungspaket (Unfall-, Haftpflicht-, Rechtsschutz) beträgt € 3,- pro Mitglied. Die Anmeldung erfolgt vereinsweise durch Bekanntgabe der Zahl der aktiv sportausübenden Mitglieder aller Altersstufen einschließlich der Funktionäre.

Ansprechpartner:
 Fr. Patricia Kirchner
 (02742/205-11)
patricia.kirchner@sportunion.at

SPORTUNION Vereinsbonus – jetzt für 2023 anmelden!

Der SPORTUNION Vereinsbonus ist eine langfristig angelegte Fördermaßnahme der SPORTUNION und unterstützt Vereine beim Auf- und Ausbau ihres Angebots für gesunde Bewegung und Sport im Verein.



Das bundesweite Projekt der SPORTUNION unterstützt unsere Vereine individuell bei ihrer Weiterentwicklung. Vereine, die im neuen Jahr 2023 den Ausbau ihres Kursangebots, das Umsetzen von sozialen Maßnahmen, Sporteinheiten mit Partnereinrichtungen oder Aus- und Fortbildungen planen, können jetzt den SPORTUNION Vereinsbonus beantragen.

Die einzelnen Fördersäulen können auch mehrfach pro Verein in Anspruch genommen und flexibel kombiniert werden.

Im Rahmen eines individuellen Beratungsgesprächs, erhält der Verein spezifische Informationen, Unterlagen und Vorlagen zu den geplanten Maßnahmen.

Die Schwerpunkte für das Projektjahr 2023 wurden wie folgt festgelegt:

- Neue Vereine: Ein Teil der Förderung ist 2023 speziell für neue Vereine, die in den letzten zwei Jahren nicht am Vereinsbonus teilgenommen haben.
- Soziales Engagement in Vereinen: für soziale Maßnahmen in den Bereichen Inklusion, Integration, Gendergerechtigkeit und soziale Verantwortung
- Aufbau spezieller Ninja-Kurse für Jugendliche

Weitere Informationen zu den Fördersäulen und den einzelnen Schwerpunkten findest du auf sportunion.at/noe im Menü "Projekte". Als erste Antragsfrist gilt der 31. März 2023.



Dein Ansprechpartner

👤 Martin Schwingenschuh, MSc.

Projektbetreuung
+43(0) 2742 / 205 - 25

martin.schwingenschuh@sportunion.at

Maßnahme	Start eines neuen Semesterkurses*	Soziale Maßnahme	Sporteinheiten mit Partnereinrichtungen	Übungsleiterausbildung	Fortbildung
Rahmenbedingungen	Kurs zusätzlich zum bestehenden Vereinsprogramm gegründet. Darf bei Fördervergabe noch nicht gestartet sein.	Maßnahmen des Vereins im Bereich Inklusion, Integration, Gendergerechtigkeit und soziale Verantwortung.	Einheiten in Partnereinrichtungen (Schule Sek2, Altersheim, JUZ, Betreuungseinrichtungen, etc)	Ausbildungen der SPORTUNION Akademie oder vergleichbare. Erstausbildungen werden bevorzugt gefördert.	Fortbildungen der SPORTUNION Akademie oder vergleichbare. Eine Übungsleiterausbildung ist Voraussetzung.
Anforderungen	Kurseintrag in der SPORTUNION Vereinsdatenbank und Qualitätssiegelzertifizierung inkl. Zuordnung des Tags "Vereinsbonus"	Dokumentation der Maßnahme nach Absprache mit dem Landesverband	Stundenliste inkl. Stempel und Unterschrift der Partnereinrichtungen	Bekanntgabe VOR Beginn Nachweis über den Abschluss der Ausbildung (z.B. Zertifikat)	Bekanntgabe VOR Beginn Nachweis über die Teilnahme an der Fobi. (z.B. Teilnahmebestätigung)
Förderung	max. € 450,-	max. € 450,-	max. € 30,-/ Einheit	max. € 249,-	max. € 69,-
Abrechnung	Belege des Vereins, mit direktem Zusammenhang zur geförderten Maßnahme (PRAE d. ÜL, Materialien, Hallenkosten)	Belege des Vereins, mit direktem Zusammenhang zur geförderten Maßnahme (PRAE d. ÜL, Materialien, Hallenkosten)	Belege des Vereins, mit direktem Zusammenhang zur geförderten Maßnahme (PRAE d. ÜL, Materialien, Hallenkosten)	Belege die in direktem Zusammenhang mit der Ausbildung stehen (z.B. Rechnung des Kurses von externen Anbietern...)	Belege die in direktem Zusammenhang mit der Ausbildung stehen (z.B. Rechnung des Kurses von externen Anbietern...)

*) Für Vereine die auch am Projekt "Kinder gesund bewegen" teilnehmen, ist die Beantragung für einen neuen Semesterkurs für Kinder (3-10 Jahre) nicht möglich.

So kommt dein Verein zum Energiekostenausgleich

Im Jänner präsentierte die Bundesregierung einen Energiekostenausgleich für die Betreiber von gemeinnützigen Sportstätten. Seit 10. Februar können Anträge eingereicht werden. Die SPORTUNION hat den detaillierten Leitfaden für deinen Verein erstellt.

Für das Jahr 2022 werden den Betreibern von gemeinnützigen Sportstätten 40 Prozent der Mehrkosten für Strom, Gas und Co. ersetzt, für 2023 sind es 70 Prozent. Das im Jänner von Sportminister Werner Kogler, Finanzminister Magnus Brunner und den Sportlandesräten präsentierte Paket ist mit 15 Millionen Euro dotiert und wird in der Regel Sportvereinen, Dach- und Fachverbänden zugutekommen.

Bis zu 50.000 Euro pro Phase

Die Gesamthöhe der zu beantragenden Förderung der einzelnen Sportstättenbetreiber muss pro Phase zumindest 600 Euro betragen, nach oben hin ist sie mit 50.000 Euro pro Phase begrenzt.

»Der Energiekostenausgleich bewahrt tausende gemeinnützige Sportvereine und ihre Ehrenamtlichen vor dem finanziellen Aus. Die gestiegenen Kosten waren zuletzt bereits existenzbedrohend«, sagt SPORTUNION-Präsident Peter McDonald.

Um es den Vereinen möglichst einfach zu machen, zu ihrem Geld zu kommen, hat die SPORTUNION einen detaillierten Leitfaden entwickelt. »Wir beantworten auf unserer Homepage alle wichtigen Fragen zum Energiekostenausgleich und erklären Schritt für Schritt die Abwicklung. Sollte es dennoch Unklarheiten geben, stehen wir allen Sportvereinen zur Verfügung. Nicht nur jenen der SPORTUNION, sondern auch Vereinen ohne Dachverband«, erklärt McDonald.

Den detaillierten Leitfaden inklusive Video findest du unter <https://sportunion.at/service/energiekostenausgleich/>

Förderberechnung

Die errechneten Energiekostenerhöhungen werden in **Phase 1 zu 40%** und in **Phase 2 sowie Phase 3 zu 70%** durch den Energiekostenausgleich ausgeglichen.

Mindestbetrag

Die Gesamthöhe der zu beantragenden Förderung der einzelnen Sportstättenbetreiber muss pro Phase **zumindest 600 Euro** betragen. Wenn die Berechnung der Förderhöhe einen geringeren Wert ergibt, kann keine Förderung beantragt werden.

Höchstgrenze

Die Förderung ist für jede Phase pro Sportstätte gem. §3 Z 11 BStFG 2017 für jeden Sportstättenbetreiber mit **50.000 Euro begrenzt**.

Phase	Einreichen möglich ab...	Einreichfrist	Förderperiode
Phase 1	seit 10. Februar 2023	10. März 2023	1. Juli 2022 bis 31. Dezember 2022
Phase 2	ab 1. Juli 2023	8. September 2023	1. Jänner 2023 bis 30. Juni 2023
Phase 3	ab 1. Jänner 2024	8. März 2024	1. Juli 2023 bis 31. Dezember 2023

Mehr zur
EVN Klima-Initiative

EVN
Energie. Wasser. Leben.



ENERGIE FÜR

heute & morgen

In den kommenden Jahren investieren wir massiv
in den Ausbau erneuerbarer Energien. Für mehr Unabhängigkeit,
mehr Sicherheit und weniger CO₂-Emissionen.

UGOTCHI bewegt Kinder

mit VOLLER POWER

Beim vierwöchigen Gesundheitsprogramm „UGOTCHI – Punkten mit Klasse“ dreht sich auch in der 18. Staffel alles um Bewegung, Ernährung und ein achtsames Miteinander. Das Punktesammel-Spiel findet heuer von 22. Mai bis 18. Juni statt.

Jährlich werden über das Projekt rund 60.000 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren zu mehr Bewegung animiert—in der Schule, in der Familie, in der Freizeit und im Sportverein. Mit dem Schulverein SIMPLY STRONG in Partnerschaft mit UNIQA und dem Österreichischen Fußball-Bund haben wir 2023 eine spannende Staffel zum Thema „VOLLE POWER“ zusammengestellt. UGOTCHI und seine Power-Freunde machen in diesem Jahr eine Bewegungsreise, um die Kinder beim Training ihrer Schnelligkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer zu unterstützen.

Unser Ziel ist es, mit spielerischen und energievollen Aktivitäten die Kinder zu motivieren, ihr sportmotorisches Potenzial zu entdecken.

Das Programm fördert nicht nur die Lern- und Konzentrationsfähigkeiten der Kinder, sondern auch ihr Selbstvertrauen und die Klassengemeinschaft. Unterstützt werden sie dabei auch von den Fußballerinnen des österreichischen Nationalteams und ihrem Maskottchen Ostar-Richi, indem sie kindgerechte Infos für ihre sportlichen Fähigkeiten und zur Ernährung bekommen.

Eine spannende Bewegungsreise mit UGOTCHI und seinen Power-Freunden

Die erste Woche widmet sich der Schnelligkeit und UGOTCHI trainiert mit seiner Power-Freundin Speedy am Sportplatz. Die zweite Woche ist für die Koordination reserviert und UGOTCHI trifft auf einem Spielplatz auf Skilly, die ihm geschickte, aber herausfordernde Übungen zeigt. In der dritten Woche erkundet UGOTCHI einen Wald mit seinem superstarken Power-Freund Starky. Die vierte Woche steht im Zeichen der Ausdauer und UGOTCHI trifft seinen vierten Power-Freund Willy, der einen starken Willen hat und sehr lange laufen kann. In jeder Woche ist auch Ostar-Richi mit von der Partie und gibt seinen Freunden Tipps für eine gesunde Ernährung.

Punkte sammeln – im Unterricht, in der Pause und in der Freizeit

Am Beginn jeder Einheit erklärt eine Teamspielerin per Videobotschaft das Wochen-Programm. Die Lehrkräfte machen mit ihrer Klasse im Unterricht jeden Tag eine Bewegungsübung, die mit Bewegungs-Coaches von SIMPLY STRONG über Video durchgeführt wird. Hier gibt es für jedes Kind einen Punkt zu ergattern! Aber es werden auch Punkte gesammelt, indem die Kinder z.B. eine vorgeschlagene Pausenbewegung machen, eine gesunde Jause essen, viel Wasser trinken, weniger mit dem Handy spielen oder besonders hilfsbereit und freundlich sind.

Kinder werden zu Bewegungs-Coaches der Eltern

Die Eltern werden miteinbezogen, indem die Kinder zu Hause ihre Lieblingsübung der Woche zum Mitmachen vorzeigen. Wird die gemeinsam durchgeführte Aktivität unter www.ugotchi.at eingetragen, nimmt die Familie automatisch am diesjährigen Gewinnspiel teil.

Anmeldung bis 31. März 2023

Die Teilnahme ist für alle Volks- und Sonderschulen Österreichs kostenlos und einfach über eine Anmeldung auf www.ugotchi.at möglich. Mit der Anmeldung bekommen die Lehrpersonen praxisrelevante Materialien zugesandt sowie die Möglichkeit zu einem zweistündigen Webinar zum Programm. Über die Website sind alle Übungen in Form von Videos abrufbar. Die Schule kann mit geringem Aufwand einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit und Entwicklung der Kinder leisten.





SPORTUNION NÖ Landesmeisterschaft 3x3 mit neuem Teilnehmer:innen Rekord

Mit über 160 Nachwuchs-Basketballer:innen wurden die SPORTUNION Landesmeisterschaften zum größten 3x3 Turnier Österreichs

Am 8.12.2022 wurden die Landesmeisterschaften der SPORTUNION Niederösterreich im Basketball 3x3 in Herzogenburg ausgetragen. 3x3 ist eine moderne Form des Basketballs und wird auf einem Korb gespielt.

Seit Tokio 2021 ist 3x3 sogar olympisch und begeistert vor allem Kinder und Jugendliche. Vorteil bei dieser Spielform ist, dass die Spieler:innen mehr Ballkontakte als im traditionellen Basketball haben und daher unabhängig von ihrem Leistungsstand aktiver in das Spiel involviert sind.

Mit 41 Teams und über 160 Teilnehmer:innen in fünf Bewerbungen entwickelten sich die SPORTUNION NÖ Landesmeisterschaften zum größten nationalen 3x3 Turnier.

Andreas Worenz, Landesfachwart Basketball: „Es freut mich sehr, dass so viele Kinder und Jugendliche bei den Landesmeisterschaften der SPORTUNION NÖ teilgenommen haben. Die mitgereisten Familienmitglieder machten eine super Stimmung in der Halle und so wurde das Turnier zu einem vollen Erfolg.“

SPORTUNION NÖ Fechtcup 1. & 2. Runde



Beim seit mehr als 40 Jahren bestehenden SPORTUNION NÖ Cup im Fechten wurden bereits die ersten beiden Durchgänge im Bundessportzentrum Südstadt und im Fechtzentrum in Krems durchgeführt. Der Cup, der von Josef Poscharnig und Johann Lottspeich ins Leben gerufen wurde, soll Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten sich im Fechtsport in geordneten und angepassten Turnierverhältnissen entwickeln zu können.

Ausrichter waren, so wie in den Jahren davor auch, die FechtUNION Mödling und die FechtUNION Volksbank Krems. Gefochten wurde in den Jugendklassen D (bis 10 Jahre), C (bis 12 Jahre), B (bis 14 Jahre) und Kadetten (bis 17 Jahre). Beim Florettbewerb gab es die meisten Teilnehmer:innen, weiters waren auch noch die Waffen Degen und Säbel ausgeschrieben. Diese Maßnahme der SPORTUNION NÖ ist etwas ganz Besonderes, die Teilnehmer:innen waren mit vollstem Eifer bei der Sache und es gab durchwegs ausgezeichnete Gefechte, welche zum Teil erst mit dem letzten Treffer entschieden wurden. Auch die Eltern und Begleitpersonen zitterten mit den Kindern und Jugendlichen mit.

Zwei weitere Runden sind im März und Mai 2023 geplant. Im Mai finden im Zuge des 4. Durchganges auch die SPORTUNION NÖ Landesmeisterschaften im Fechten statt.

Die SPORTUNION startet mit dem Young Athletes Programm eine Initiative, um dem Nachwuchs eine bessere sportliche Grundausbildung zu ermöglichen. Und damit den Leistungssport langfristig zu stärken. Norwegen zeigt vor, wie es geht.

Foto: © SPORTUNION

Young Athletes Programm:

Für eine bessere Zukunft.

Am 15. Februar fiel der interne Startschuss zu einem der bislang wichtigsten Projekte der SPORTUNION: Das Young Athletes Programm. Diese Initiative soll im besten Fall einen größeren Stein ins Rollen bringen, um den Leistungssport in Österreich zukunftsfit zu machen.

Denn dieser krankt laut Christoph Sumann, der als Botschafter des Programms fungiert, speziell im Nachwuchsbereich gewaltig. »Vielleicht ist eine gewisse Sättigung da, vielleicht sind wir gemüthlicher geworden. Es geht jedem gut. Wo ist der Ansporn? Keiner will sich mehr quälen, keiner hat einen langen Atem, um das durchzuziehen. Leistungssport heißt auch, dass man viel Zeit investieren muss und es nicht immer laufen wird«, legt der österreichische Ex-Biathlon-Star den Finger in die Wunde.

127 Talente pro Jahr

Das Young Athletes Programm setzt genau da an. Beziehungsweise noch früher. Nämlich bevor die Kinder die Abzweigung Richtung Spitzensport nehmen. Zuerst soll den Kindern durch einen positiven, ganzheitlichen Zugang der Spaß an der Bewegung vermittelt werden. Wenn möglich, fernab von jeglichem Leistungsdruck. »Das Young Athletes Programm ist ein polysportives Programm für Kinder zwischen 12 und 15 Jahren. Mit dem Ziel, die Kids bei den drei wichtigen Säulen zu unterstützen: Im sportwissenschaftlich-athletischen Bereich, im Sporternährungsbereich und im mentalen Bereich«, erklärt Projektleiter Herwig Reupichler, der bei der SPORTUNION Steiermark als Geschäftsführer für den Leistungs- und Wettkampfsport tätig ist.

Österreichweit haben die Talente die Möglichkeit, in das einjährige Programm aufgenommen zu werden. In diesem Jahr profitiert der Nachwuchs von vielfältigen Angeboten und Maßnahmen, wie Reupichler ausführt. »Bei der Auftaktveranstaltung in jeder unserer vier Regionen wird es einen Testparcours sowie einen sportpsychologischen Test geben. Diese erhobenen Daten werden anschließend ab April in Online-Veranstaltungen besprochen und daraus ableitend werden online Trainingseinheiten stattfinden. Daran können die Young Athletes teilnehmen, aber auch die Trainer. Es wird auch Online-Ernährungsworkshops geben, dazu Nachbesprechungen bzw. Einzelsitzungen im mentalen Bereich.«

Keine Konkurrenz zu anderen Einrichtungen

Neben den Online-Maßnahmen organisiert die SPORTUNION in den Herbstferien auch ein Young Athletes Camp in der Sportarea Grimming, wo die Athleten aus ganz Österreich zusammenkommen und polysportiv trainieren. Darüber hinaus finden auch Workshops zur Ernährung und mentalen Stärke statt. »Ziel ist es, einen Wissenstransfer zu schaffen und einen Spirit zu erzeugen. Außerdem wird der „Young Athlete of the Year“ gekürt«, verrät Reupichler. Dabei sieht sich das Young Athletes Programm keineswegs als Konkurrenz zu bereits bestehenden Einrichtungen. Vielmehr soll es eine Ergänzung und Unterstützung für etablierte Strukturen sein. Reupichler: »In den allermeisten Sportarten gibt es ab der Oberstufe Sportmodelle, wo die talentierten und motivierten Kids im Leistungssport schon sehr gut betreut sind. Wir wollen da keine Konkurrenz zu Landesleistungszentren oder Schulsportmodellen sein. Wir hören von Fachsportverbänden aber regelmäßig, dass die Kinder oftmals sehr schlecht grundausgebildet sind. Da wollen wir ansetzen: Bei den Sportlern ab zwölf Jahren, die noch nicht gut betreut sind. Jeder Sportler muss beispielsweise eine tiefe Kniebeuge können. Diese Basisarbeit im Athletikbereich, aber auch die Vermittlung des Knowhows im Bereich Ernährung sowie die Strategiefindung im Mentalcoaching wollen wir bieten.«

📌 INFOBOX:

Teilnahmekriterien

- Athlet ist Mitglied in einem SPORTUNION Verein
- SPORTUNION Verein gehört einem Fachverband an
- max. 2 Athleten pro Verein
- mind. 50% Mädchen pro LV
- Alter der Athleten 12-15 Jahre
- keine Teilnahme bei Betreuung durch Leistungssportschul-Modell

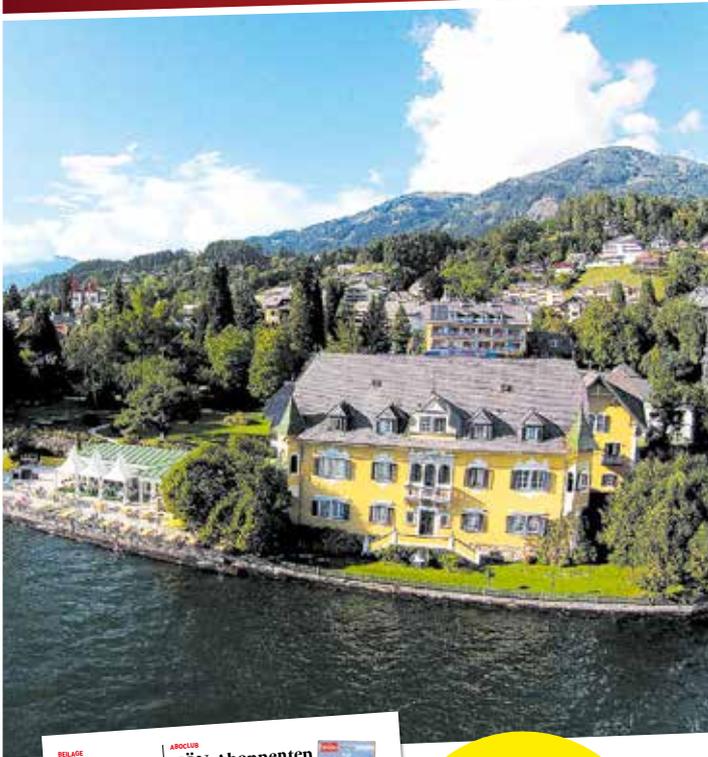
Regionen

Zur Vernetzung und Ressourcenschonung wird das österreichweite Programm für ausgewählte Maßnahmen (Aufkletterkurs, Übungsleiter, Spezialmodule) in vier Regionen unterteilt:

- Region Ost: Burgenland, Wien, Niederösterreich
- Region Mitte: Oberösterreich, Salzburg
- Region Süd: Kärnten, Steiermark
- Region West: Tirol, Vorarlberg

Kurzurlaub gewinnen!

NÖN (print & ePaper) 3 Wochen gratis testen



Teilnehmen unter:
**NÖN.at/
testaktion**

Gewinnen Sie 3 traumhafte Nächte für 2 Personen (inkl. Frühstück und Gourmet-3-Gang-Dinner) im wunderschönen Hotel-Restaurant SEE-Villa in Millstatt.

Nähere Infos unter: www.see-villa.eu

NÖN ist Vielfalt.

NÖN.at



BEWEG' DICH!



WWW.SPORTZENTRUM-NOE.AT

Die Bundesmeisterschaften im Schwimmen 2022 waren ein voller Erfolg

Am 08. Dezember 2022 fanden im BSFZ Südstadt die SPORTUNION Bundesmeisterschaften im Schwimmen 2022 statt. Die Veranstaltung wurde von der Bundesfachwartin Ursula Manhart perfekt organisiert und durchgeführt.

Insgesamt nahmen an den Bundesmeisterschaften 6 Bundesländer teil: Burgenland, Oberösterreich, Niederösterreich, Steiermark, Tirol und Wien. Für das Team aus Niederösterreich wurden 31 Schwimmer:innen aus den Vereinen der SchwimmUNION Mödling, UNION Südstadt, SchwimmUNION Korneuburg, SchwimmUNION Baden und dem UNION Schwimmverein Krems einberufen.

Bei fairen Wettkämpfen konnten sich die Wiener Schwimmer:innen den ersten Platz mit 13.846 Punkten sichern. Zweiter wurde das Team aus dem Burgenland mit 13.802 Punkten vor dem Team aus Niederösterreich mit 12.498 Punkten. Das Team aus Niederösterreich wurde von der Landesfachwartin Birgit Fürnkranz-Maglock und der Trainerin Birgit Opelka betreut. Die Vereinsvertreter:innen und Aktiven waren zufrieden und dankbar, dass die Bundesmeisterschaften nach der Corona Pandemie wieder ausgetragen werden konnten.



SchwimmUNION Mödling erfolgreichster Verein bei den NÖ Landesmeisterschaften

Es fanden sowohl der 1. als auch der 2. Teil der nö. Landesmeisterschaften in St. Pölten und in Krems statt. In Krems konnten unglaubliche 59 Gold-, 39 Silber- und 23 Bronzemedailles erschwommen werden.

Die SchwimmUNION Mödling konnte sich über viele Landesmeister:innen freuen. In der allgemeinen Klasse gewannen Kapfer Leni Sophie (400F, 200L, 400L), Klimesch Flora (200S, 1500 F), Kovachevich Milana (50S, 50 R, 100S), Mitterdorfer Anouk (50F, 200F, 100F, 800F), Syslo Isabel (50B) und Syslo Julia (200B).

Weitere Altersklassensieger:innen wurden: Kaiser Boris, Kerschbaumer Tobias, Malzer Robert, Matzka Peter, Raisic Ana, Ripa Matthias und Semashko Nikita.

Ebenfalls Medaillengewinner:innen waren Djuric Ares, Kerschbaumer Alexander, Opelka Simon, Semashko Leonid, Szabo Viktor, Tesch Johanna, Winkler Paulina sowie Zavodsky Leo. Auch die Masters waren erfolgreich – Hagen Wetzels und Birgit Opelka gewannen ihre jeweiligen Altersklassen über 50m Brust und 50m Rücken. Ilse Biegler und Martin Weghofer konnten sich über Silbermedaillen freuen.





Trainerfortbildung Handball mit Erfolgstrainer Xavi Pascual

61 Titel - So viele Titel hat Xavier Pascual in den letzten 14 Jahren als Trainer von FC Barcelona und Dinamo Bukarest gewonnen und seit dem 14.1. 2023 wissen wir warum.

20 motivierte Handballtrainer:innen haben sich im Roomz Hotel Vienna Prater getroffen, um im Rahmen der SPORTUNION Niederösterreich veranstalteten Fortbildung vom Startrainer Xavier Pascual und Athletiktrainer Roger Font etwas neues über den Handballsport und verschiedene Ansätze zum Athletiktraining im Spitzensport zu erfahren.

„Ich denke es wurde niemand enttäuscht“, so Landesfachwart Damir Djukic, „ich erhielt von den Kursteilnehmer:innen nur positives Feedback und Danksagungen.

Vor allem von der Bodenständigkeit und Offenheit von Pasqui und Roger waren die Trainer vieler ZTE Handballiga Austria Vereine begeistert“. Am Nachmittag präsentierte Roger Font, S&C Coach, das System des Athletiktrainings nach welchem bei allen Sektionen des FC Barcelona gearbeitet wird und welches er mitentwickelt hat. Er zeigte einige Praxisbeispiele und erläuterte welche Sachen er beim Praxistraining in der Halle mit der Mannschaft der SPORTUNION Die FALKEN St. Pölten machen wird und warum.

Am nächsten Tag ging es in der Sporthalle der SPORTUNION Korneuburg weiter, mit dem praktischen Teil. Als Demoteam fungierte die Mannschaft der SPORTUNION Die FALKEN St. Pölten, die trotz der frühen Trainingszeit sehr motiviert zur Sache ging.



„Nach dem tollen Event im August des Vorjahres, hätte ich nicht gedacht, dass wir dieses Niveau so schnell noch einmal sehen werden“, so Landesfachwart Damir Djukic. Die Latte für die nächste Veranstaltung, wurde wieder ein wenig höher gelegt.

Trainingscamp Kitzsteinhorn

Von 7. bis 10. Dezember 2022 ging das Snowboard Trainingscamp der SPORTUNION NÖ über die Bühne. 8- bis 14-jährige Snowboardtalente aus 3 verschiedenen SPORTUNION Vereinen verbrachten tolle Trainingstage auf dem Kitzsteinhorn.

Die beiden ehemaligen Europacup - Athleten Simon Krall und Julian Maschl gestalteten die Trainingstage sehr vielseitig. Neben Fahrtechniktraining konnten die Kids ihre Skills im Park verbessern. Besonders gut gefiel den Kids das Coaching in der Halfpipe.

Snowboard Mini Shred Annaberg

Nach coronabedingter Zwangspause ging am 27. und 28. Dezember 2022 das Snowboard Mini Shred Projekt in Annaberg erfolgreich über die Bühne. Trotz der geringen Schneelage gab es - dank Kunstsnee - beste Bedingungen auf den Pisten der Annaberger Lifte. Eingeladen wurden alle Kinder, die beim Snowboard Kids Wochenende des Sportlandes NÖ erste Snowboarderfahrung gesammelt hatten. 40 Kinder sind der Einladung der SPORTUNION NÖ gefolgt. Ziel der Aktion ist es, die Kinder in den NÖ SPORTUNION Snowboard Vereinen zu integrieren.

Gemeinsame SPORTUNION Kinder- und Jugendtrainingstage der Sportakrobatik in St. Pölten

Im Herbst 2022 fanden gemeinsame Trainingstage der Sportler:innen von den Vereinen SPORTUNION Krems, SPORTUNION Dobersberg und SPORTUNION Horn statt.

Diese Möglichkeit bietet den jungen Sportler:innen einen großen Mehrwert, da die Halle des Leistungszentrums in St. Pölten mit tollem Equipment ausgestattet ist. Viele Sporthallen besitzen beispielsweise keine Schnitzelgrube, Airtrackbahn oder einen Federboden, was die Trainer:innen und das Training dann vor eine Herausforderung stellt. Ein weiterer Aspekt des gemeinsamen Trainings ist der Austausch unter den Trainer:innen, sowie die Förderung der Zusammenarbeit der Vereine. Für die Sportler:innen ergibt sich eine Chance, um mit anderen Gleichgesinnten zu trainieren, anstatt nur mit den gewohnten Leuten aus dem Verein. Dies bringt Vorteile für die Athlet:innen mit, da sie auch mit älteren Sportler:innen in Kontakt kommen und somit von ihnen profitieren können.



Präsentation der Choreografie des UNION-Tanzsportclub Dancefire Wiener Neustadt



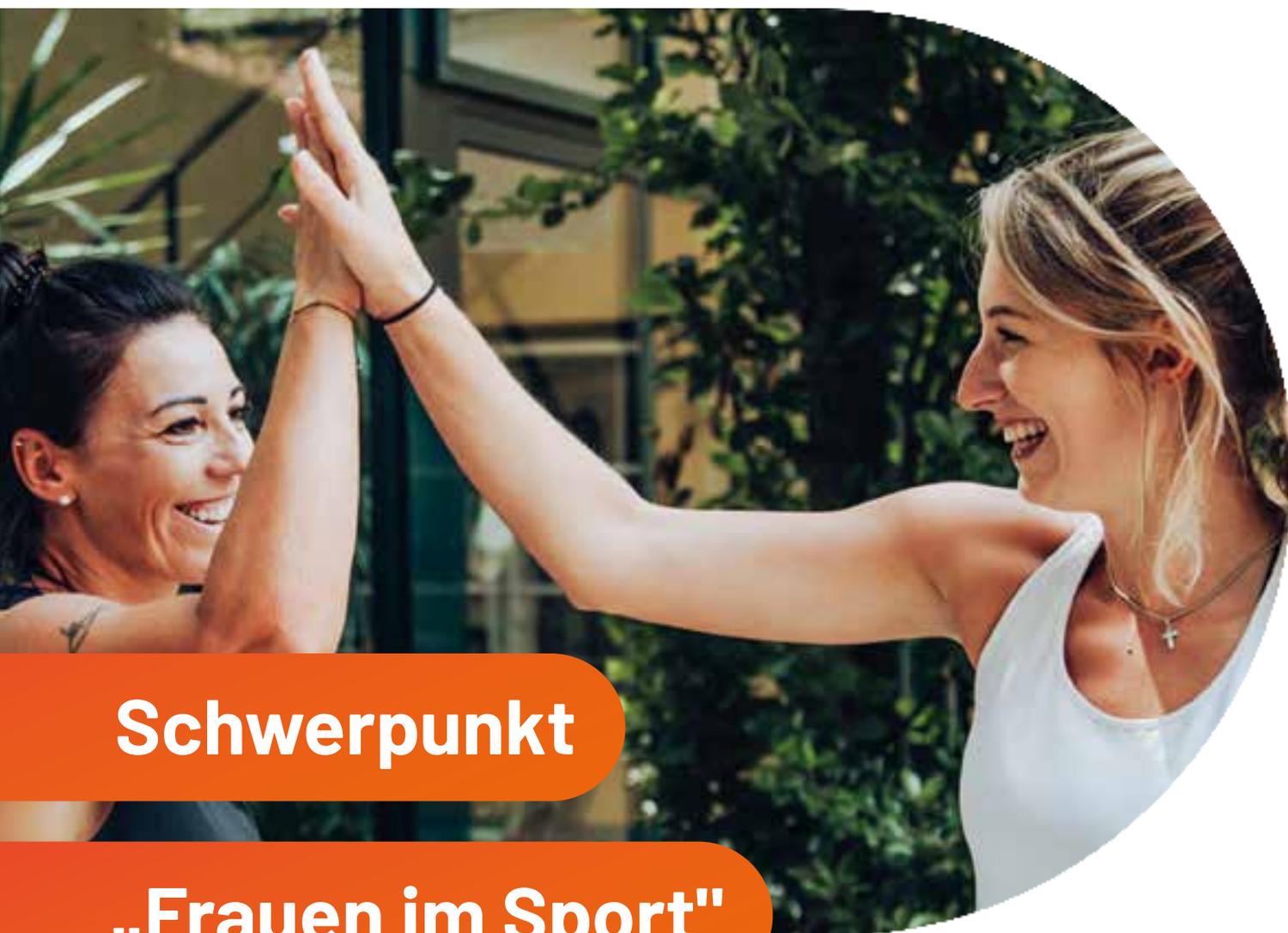
Das B-Team des UNION-Tanzsportclubs Dancefire Wiener Neustadt durfte wieder seine neue Choreografie in der Sportmittelschule Wiener Neustadt präsentieren. „The Power of Love“, so heißt das neue Thema, das gerade in der heutigen Zeit brandaktuell ist. Ein halbes Jahr lang haben die Tänzer:innen gemeinsam mit ihren beiden Trainer:innen Lukas Posch und Kerstin Scherz trainiert und dabei nicht nur Zeit, sondern auch viel Schweiß, Energie und Tränen investiert. Das begeisterte Publikum, das aus Familien und Freund:innen der Tänzer:innen sowie Unterstützer:innen des Vereins bestand, durfte nicht nur das erste Mal die neue Choreografie bestaunen, sondern zugleich auch die brandneuen Kostüme. Die Damen strahlten in – passend zum Thema – roten Kleidern, die Herren neben ihnen in eleganten schwarzen Bodies.

Tischfußball Championsleague

Fast schon Routiniers sind die Mitglieder des kleinen Dorfvereins aus dem Zentrum von NÖ. Bereits zum 6. Mal konnten Sie sich für die Championsleague qualifizieren. Im Jahr 2022 war alles anders. Erstmals wurde ein Team aus Österreich zu den Favoriten gezählt. Viele in der Halle fieberten mit den Pielachtaler:innen mit und hatten sie als Turniersieger auf dem „Wettschein“. Der SPORTUNION Tischfußballclub Pielachtal gewinnt erstmals, in der österreichischen Herren Geschichte, die Championsleague und zählt spätestens seit diesem verdienten Erfolg zu den besten und erfolgreichsten Vereinen der Welt.

Squash Landesmeisterschaften

Im Jänner fanden die NÖ Squash Einzel Landesmeisterschaften statt. In der allgemeinen Klasse setzten sich erwartungsgemäß die Bundesligaspieler:innen der NV Squash UNION Wr. Neudorf Mödling deutlich durch. Nicht an Spannung zu überbieten war dann das Finale. Fünf Sätze lang kämpften Jakob Dirnberger und Marcus Greslehner um den blau – gelben Titel. Letztendlich setzte sich die Nr. 2 der NV Squash UNION Bundesligamannschaft im 5. Satz hauchdünn mit 12:10 durch und krönte sich zum ersten Mal zum NÖ Landesmeister.



Schwerpunkt

„Frauen im Sport“

In den letzten Jahren hat die SPORTUNION eine Reihe von Maßnahmen auf den Weg gebracht, um Frauen im Sport verstärkt zu fördern. Das Kursprogramm der SPORTUNION Akademie spiegelt diese Schwerpunktsetzung wider.

Die SPORTUNION führt jährlich eine Erhebung zu den Themen „Frau im Sport“ und „Chancengleichheit“ durch. Aktuell sind demnach rund 43 Prozent aller Mitglieder sowie 37 Prozent aller Ehrenamtlichen weiblich, allerdings nur rund 25 Prozent der Trainer. Die Entwicklung geht in eine positive Richtung, die Zahlen zeigen aber auch, dass da noch Luft nach oben ist. Bei Vereinen, die in den letzten fünf Jahren gegründet wurden, sind immerhin schon 46 Prozent aller Ehrenamtlichen weiblich. Ziel der SPORTUNION Akademie-Angebote ist demnach, diesen positiven Trend zu unterstützen und adäquate Aus- und Fortbildungen anzubieten. In enger Zusammenarbeit mit der

SPORTUNION-Arbeitsgruppe „Frauen im Sport“ sind für das Sommersemester 2023 unter anderem folgende Veranstaltungen im Kurskalender zu finden:

Erstes Übungsleiter:innen Basismodul 2023 erfolgreich abgeschlossen

Von 13. bis 15. Januar 2023 fand das erste Übungsleiter:innen Basismodul im Jahr 2023 im SPORTZENTRUM NÖ in St. Pölten statt. Wie die Basismodule davor war auch dieses ÜL Basismodul mit 32 Teilnehmer:innen aus den unterschiedlichsten Regionen und Vereinen ausgebucht. Ein Team aus Top-Referent:innen war für die Wissensvermittlung in den Bereichen Organisation des Sports, Haftung & Recht, Gewaltprävention im Sport, Sportbiologie, Trainingslehre und Vermitteln von Bewegung und Sport zuständig und sorgte für lehrreiche, spannende Tage. Ein erfolgreicher Start ins SPORTUNION Akademie Jahr in Niederösterreich. In den kommenden Monaten sind weitere Basismodule, verschiedenste Spezialmodule und auch viele spannende Fortbildungen und Funktionärskurse geplant.



Übungsleiter:innen Spezialmodul Kindersport polysportiv war ein voller Erfolg



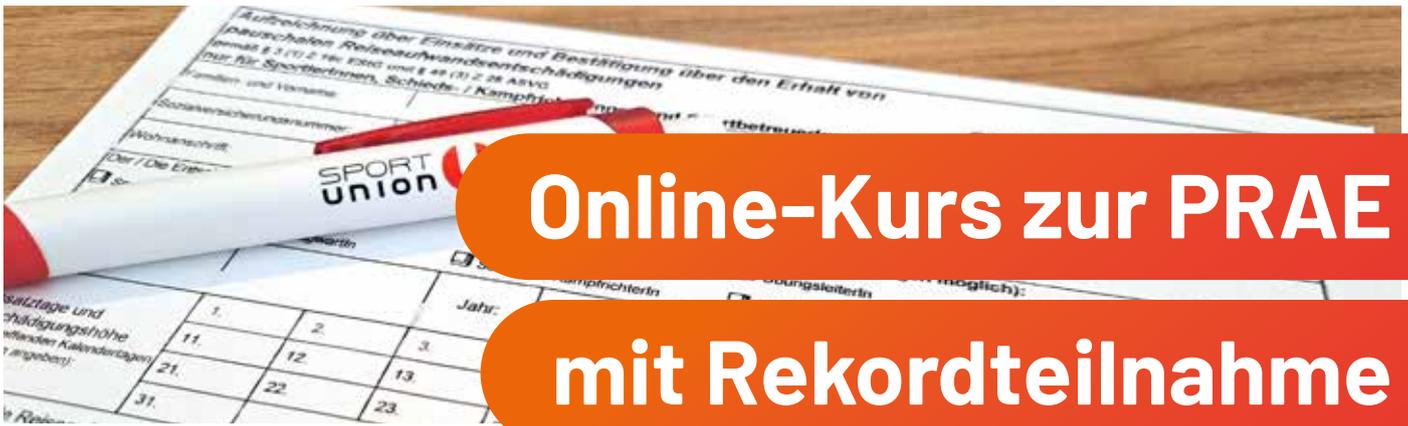
Ein actionreiches, durchaus anstrengendes und sehr lehrreiches Wochenende liegt hinter den 24 Teilnehmer:innen des Übungsleiter:innen Spezialmoduls Kindersport polysportiv. Neben der Vermittlung von theoretischem Basiswissen stand vor allem die Gestaltung von Bewegungseinheiten für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren im Vordergrund. Angefangen von Übungen zu spielerischem Kräftigungs- und Ausdauertraining, über Ballkoordination, Tanzen und Rhythmusgefühl bis zur Vermittlung von Turnbasics und spektakulären Akrobatikübungen – von allem war etwas dabei. Ein Erfolg auch für die SPORTUNION Akademie Niederösterreich, die sich über das große Interesse und die zahlreiche Teilnahme an den verschiedenen Übungsleiter:innen-Kursen freut. Das Thema Kindersport polysportiv wird auch weiterhin ein Fixpunkt im Programm der Übungsleiter:innen-Ausbildung bleiben.

Übungsleiter:innen Spezialmodul Eltern-Kind und Kleinkinderturnen polysportiv

Auch das Übungsleiter:innen Spezialmodul Eltern-Kind und Kleinkinderturnen polysportiv ging im Januar und Februar 2023 in St. Pölten über die Bühne. Ein beinahe ausgebuchter Kurs bestätigt das hohe Interesse/die Notwendigkeit an Kursen mit Fokus auf die Jüngsten. Sehr lehrreiche aber durchaus anstrengende Tage bei denen nicht nur die Erwachsenen zum Einsatz kamen, so das Feedback der Teilnehmer:innen. Stolz dürfen wir auch hier wieder eine Gruppe neuer Übungsleiter:innen präsentieren, die das erlernte in ihren Vereinen umsetzen werden und somit auch den Aller kleinsten den Weg zur Bewegung vermitteln.



Foto: © SPORTUNION



Online-Kurs zur PRAE mit Rekordteilnahme

Das Webinar "720 Euro statt 540 Euro: Erhöhung der pauschalen Reiseaufwandsentschädigung (PRAE)" brach alle Rekorde. Mehr als 1.100 Teilnehmer aus Österreichs Sportvereinen nutzten das kostenlose Online-Update.

Ende Jänner luden SPORTUNION und Sport Austria zu einem Webinar mit allen relevanten Informationen zu den Änderungen der pauschalen Reiseaufwandsentschädigung (PRAE). Vortragende des Bundesministeriums für Finanzen (BMF), der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) und der PZP Steuerberatung erklärten alle Details zur Erhöhung der Tages- und Monatsätze und der neuen, jährlichen Meldepflicht, welche mit der Änderung zu Jahresbeginn einherging.

Webinar-Inhalte

Im ersten Teil des Webinars erklärte Mag. Karin Kufner (BMF) die Neuerungen der PRAE und stellte dabei auch das Formular L 19 vor, welches erstmals im Februar 2024 von Vereinen an das Finanzamt übermittelt werden muss. Für eine möglichst transparente und unbürokratische Abwicklung dieser Meldepflicht wurde im zweiten Vortrag die Abwicklung der Meldung mittels ELDA präsentiert. Elmar Klein (ÖGK) zeigte dabei Schritt für Schritt auf, wie sich Vereine registrieren können, um in weiterer Folge möglichst effizient die jährliche Meldung abgeben zu können. Im Rahmen des Webinars konnten die teilnehmenden und Funktionäre auch Fragen stellen, um so bestmöglich auf die Veränderungen vorbereitet zu sein. Viele dieser Fragen können auch mit dem von BMF und Sozialversicherung veröffentlichten Leitfaden geklärt werden. Diesen stellte Josef Burgstaller (PZP) im dritten Abschnitt des Webinars vor und ging dabei auf häufig gestellte Fragen ein.

Fünf Experten, 1.100 Interessierte

Ein großes Dankeschön gilt den über 1.100 interessierten Zuhörern, welche im Laufe des Webinars viele Fragen über den Chat stellten. Diese praxisbezogenen Fragestellungen helfen dabei, den Leitfaden weiter auszubauen, damit

Vereine Handlungssicherheit in ihren Aufgaben bekommen. In Abstimmung zwischen Sport Austria, BMF und den Sozialversicherungen werden diese Fragen behandelt, um im Sinne der Vereine Klarheit zu schaffen.

Gleichzeitig bedankt sich die SPORTUNION herzlich bei den Vortragenden:

Mag. Karin Kufner: Abteilungsleiterin Abteilung IV/7, Lohnsteuer, Bundesministerium für Finanzen

Elmar Klein: Softwareentwicklung / Leitung ELDA-CC, Österreichische Gesundheitskasse

Thomas Svinger, MSc.: FB Versicherungsservice, Versicherungsabteilung, Österreichische Gesundheitskasse

Mag. Herbert Choholka: Jurist, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

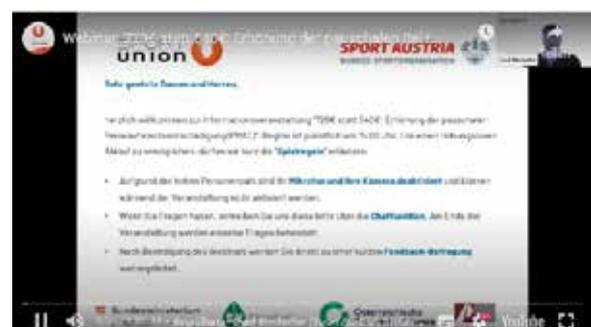
Josef Burgstaller: Partner, Steuerberater, Unternehmensberater, PZP Steuerberatung

Mehr Infos zur PRAE

Das gesamte Webinar gibt es auch online zum Nachschauen auf YouTube. Zusätzlich zum Video stellt die SPORTUNION auf ihrer Homepage Leitfäden und Informationen zur PRAE und allen weiteren Abrechnungsformularen zur Verfügung, die laufend aktualisiert werden. Geplant sind auch weitere Online-Schulungen, Videos, Tutorials und Schritt-für-Schritt-Anleitungen. Bis dahin stehen Mitgliedern ihre Landesverbände für Fragen zur Verfügung.

<https://sportunion.at/service/vereinsfinanzen/>

<https://sportunion.at/noe/service/prae/>





bINSPI Kids – auf der Suche nach bewegungsINSPIRATIONEN für Kinder und Jugendliche

bINSPI – kurz für BewegungsINSPIRATIONEN – fand nach 3-jähriger coronabedingter Pause nun endlich wieder in Kooperation mit der PH NÖ statt und war mit 90 Teilnehmer:innen ausgebucht.

„Endlich wieder mal ein cooler Workshop-Tag für uns als Trainer:innen von Kindern und Jugendlichen bis 12 Jahre“ - So das Feedback der Teilnehmer:innen von bINSPI Kids am 26. November 2022.

Der Fortbildungstag zum Thema Sport und Bewegung für Kleinkinder, Kinder und Jugendliche im Alter von 1,5 – 12 Jahren, der über die SPORTUNION Akademie NÖ im Normalfall jährlich stattfinden sollte, fand heuer in den Turnhallen der HTL St. Pölten statt. In 4 Sessions mit jeweils 3 parallel stattfindenden Workshops konnten die Teilnehmer:innen ihren Wissenshunger nach neuen effektiven und motivierenden Inhalten und Methoden stillen und von erfahrenen und tollen Referent:innen lernen.

Axel Fries, eigens für die Veranstaltung aus Deutschland angereist, zeigte schon beim Warm-Up um 9:00 Uhr, dass er nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene bestens zu Bewegung motivieren kann. Alle Teilnehmer:innen zeigten vollsten Einsatz bei Laufspielen und hatten offensichtlich Spaß dabei.

In insgesamt 4 Workshops vermittelte Axel Fries dann methodische Grundlagen zu Rollbewegungen und Turnen am Parallelbarren und konnte den wissbegierigen Trainer:innen beweisen, dass jedes Kind diese Grundbewegungen mit der richtigen Methodik erlernen kann. Beim „Dschungelspiel“, bei dem es um Ausdauertraining in einer Gerätelandschaft ging, durften die Teilnehmer:innen neue und lustige Spiele kennenlernen und ausprobieren und zuallerletzt ihren Mut und die Bereitschaft ein Risiko einzugehen bei spektakulären Übungen mit Weichbodenmatten beweisen.

Hanna Pessl konnte in ihren beiden Workshops zum Thema Yoga im Kindergarten- und Schulkind-Alter mit geeigneten



Spiele und Energie-Entlade-Übungen zeigen, wie auch die kleinsten Wirbelgeister zu Ruhe finden können und mit verschiedensten Yoga-Übungen Mut und Selbstsicherheit, aber auch die Konzentrationsfähigkeit gesteigert werden kann. Zu Musik bewegt und getanzt wurde bei Uschi Gatol in ihren beiden Workshops zum Thema „Starker Rücken und Fußgymnastik“ und „Dance 4 Kids“. Kindgerecht wurde die Wirbelsäule und ihre Bewegung erklärt und demonstriert und Übungen zur Bewusstseinsstärkung für eine gesunde Körperhaltung gezeigt.



„Ran an den Ball“ hieß es in den Workshops von Michael Ebert, der den Fokus der Mini-Ballschule auf die Altersklasse 3-6 Jahre legt und hier spielerisch elementare Ballfertigkeiten vermittelt. Für die Zielgruppe der 6-10-Jährigen wurde beim Ballschule ABC ein freudvoller Einstieg in das polysportive Ballspielen vermittelt.

Zu guter Letzt wurde bei Tina Kretschmer nicht nur der Körper, sondern auch der Geist beim Rope Skipping und Double Dutch trainiert. Der methodische Aufbau des Seilspringen wurde den Teilnehmer:innen nähergebracht und somit konnte gezeigt werden, dass mit den richtigen Tipps und der richtigen Herangehensweise jeder und jede das Seilspringen erlernen und in weiterer Folge auch erklären kann.

Auch auf das leibliche Wohl wurde bei bINSPI Kids großer Wert gelegt. In der Mittagspause wurden alle Teilnehmer:innen, Referent:innen und Helfer:innen mit ausgezeichneten und sehr liebevoll und attraktiv angerichteten Speisen von Supperiör (www.suppendedesign.at), geliefert durch den Fahrradkurier (www.derfahradkurier.at) verköstigt.

„Eine sehr erfolgreiche und tolle Veranstaltung“ so DI Dr. Lilian Kuster (Sportliche Leiterin der SPORTUNION Niederösterreich), „Der Spaß und die Freude, den die Teilnehmer:innen bei den einzelnen Workshops hatten, war den ganzen Tag zu spüren! Definitiv wird diese Veranstaltung auch nächstes Jahr mit neuen Inhalten am Puls der Zeit wieder stattfinden und wir freuen uns schon sehr auf zahlreiche Teilnehmer:innen.“ Der Termin steht mit dem 25. November 2023 schon fest, weitere Details folgen zeitnah auf den Websites der SPORTUNION NÖ und SPORTUNION Akademie.





Übungsleiter:innen Ausbildungen in Kooperation mit Schulen

Seit einigen Jahren haben höher bildende Schulen die Möglichkeit die Übungsleiter:innen-Ausbildung in Kooperation mit der SPORTUNION Akademie durchzuführen. Die SPORTUNION Akademie übernimmt hier die komplette Organisation und stellt auch das Referent:innen-Team zusammen. Die Schüler:innen erhalten je nach Teilnehmer:innen-Anzahl einen günstigen Preis und haben die Möglichkeit die Ausbildung während der Schulzeit zu absolvieren.

Die SPORTUNION NÖ konnte im Jahr 2022/23 bereits 4 Schulkooperationen an 4 Schulen in Niederösterreich durchführen und plant auch schon wieder weitere Termine

für das kommende Schuljahr, sowie auch neue Kooperationen mit interessierten Schulen.

Natürlich ist uns auch die offizielle Zertifikatsübergabe ein Anliegen. An der HAKsportiv in St. Pölten wurde diese kurz vor Weihnachten in vorweihnachtlicher Atmosphäre durchgeführt. In der HLW Amstetten erfolgte die Zertifikatübergabe durch die sportliche Leiterin Lilian Kuster im Zuge eines von den Schüler:innen zubereiteten Mittagessens.

Die SPORTUNION freut sich über zahlreiche junge und motivierte neue Übungsleiter:innen, die nun ihre neu erlernten Kenntnisse in ihren Vereinen umsetzen können.

„So a klanes *@?*%\$! – Schwierigen Situationen selbstsicher begegnen“



Im Februar fand der Kurs „So a klanes *@?*%\$! – Schwierige Situationen selbstsicher begegnen“ in St. Pölten statt.

Einigen Trainer:innen mag dieser Satz schon des öfteren auf der Zunge gelegen haben, wir kennen diese Situationen alle. Wenn Kinder/Jugendliche im Training stören – ganz egal, ob sie andere ablenken, provozieren, beleidigen oder handgreifliche werden -, ist es als Trainer:in/Übungsleiter:in nötig Grenzen aufzuzeigen und Konsequenzen durchzusetzen. In der Fortbildung von Wolfgang Treipl, welche am 18. Februar 2023 zu diesem Thema stattfand, wurde einerseits die Möglichkeit zum Austausch mit Anderen geboten, weiters wurden Tipps und Werkzeuge für den Trainingsalltag vermittelt.

Zum Abschluss hatten die Teilnehmer:innen beim Ausprobieren diverser Kooperationsspiele sehr viel Spaß.

AUF DIE PLÄTZE

FERTIG LOS!

SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H. Sportstättenbau
 Sporthallen - Sportplatzbau - Bäder- und Landschaftsbau
 T: +43 (2783) 50331 - sport@swietelsky.at
 Industriestrasse 1-3
 3134 Nußdorf ob der Traisen

SWIETELSKY
 Baugesellschaft m.b.H.
SPORTSTÄTTENBAU

DIÖZESE SANKT PÖLTEN

MIT SPORT & BEWEGUNG BRÜCKEN BAUEN

Workshop mit Georg Plank

25. März 2023

Samstag, 9:00 - 14:00 Uhr
 Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten
 Infos und Anmeldung: <https://anmeldung.dsp.at/>

UNIQA

gemeinsam besser leben

Besser Gesundheit, die Spaß macht.

Versicherungslösungen für Vereine der Sportunion.

Jetzt beraten lassen.

uniqa.at

Werbung



NEUE VORBILDER

Nähe verbindet. Damals wie heute.
Unsere Niederösterreichische Versicherung.

100jahre.nv.at